

Anlagestiftung Swiss Life

Anlagegruppen Infrastruktur

Global ESG (CHF hedged) / (EUR)



- ✓ *Partizipation an globalen Megatrends mit hohem Anteil an Clean Energy Investments und systematischer Integration von ESG-Aspekten bei Investitionsentscheidungen*
- ✓ *Ideales Basisinvestment für Vorsorgeeinrichtungen – insbesondere vor dem Hintergrund einer eigenen Infrastrukturquote in der BVV 2*
- ✓ *Zugang zur vereinten Infrastrukturexpertise von Swiss Life Asset Managers über Anlagegruppen der Anlagestiftung*
- ✓ *Anlegeroptimierte Umsetzung über zwei Anlagegruppen ohne fixe Laufzeit mit periodischen Rückgabemöglichkeiten*
- ✓ *Swiss Life AG und Vorsorgestiftungen für Swiss Life Personal als Ankeranleger der Zielfonds*
- ✓ *Wahlmöglichkeit zwischen einer Anlagegruppe mit Währungsabsicherung in CHF oder mit Referenzwährung in EUR*
- ✓ *Kapitalzusagen im Umfang von rund CHF 500 Millionen*

Anlagestrategie

Die Anlagegruppen Infrastruktur Global ESG (CHF hedged) / (EUR) investieren über Kollektivanlagen und Direktinvestitionen (Co-Investments) global in Infrastrukturanlagen. Anleger erhalten dadurch über eine Anlagegruppe der Anlagestiftung einen privilegierten und einfachen Zugang zu Infrastrukturanlagen, an denen auch die Swiss Life AG über ihr Versicherungsvermögen und die Vorsorgestiftungen Swiss Life Personal substantziell beteiligt sind.

Anlageziel

Die Anlagegruppen ermöglichen die Partizipation an einem diversifizierten und qualitativ hochstehenden Portfolio von Infrastrukturanlagen, deren Standorte sich in Europa (inkl. Schweiz), Amerika sowie weiteren Ländern der OECD befinden. Der Schwerpunkt des Portfolios liegt auf Infrastrukturanlagen in den Bereichen erneuerbare Energie, Versorgung, Entsorgung, Kommunikation, Transport und soziale Infrastruktur. Es wird besonders auf wertstabile und regelmässige Ausschüttungen aus dem operativen Geschäft geachtet.

Gründe für eine Anlage



Infrastrukturanlagen bieten mehr

Infrastrukturanlagen bieten Anlegern ein äusserst attraktives Rendite-/Risikoprofil, regelmässige Ausschüttungen aus dem operativen Geschäft sowie Schutz bei steigender Inflation. Infrastrukturanlagen senken aufgrund der niedrigen Korrelation zu anderen Anlageklassen die Risiken eines BVG-Portfolios und erhöhen die Diversifikation. Die Kombination von langfristigen und stabilen Renditen mit gleichzeitig hohen laufenden Erträgen sprechen für die Attraktivität dieser Anlageklasse für Vorsorgeeinrichtungen, im aktuellen Zinsumfeld und bei schwankenden Wirtschaftszyklen.



Erleichterung durch regulatorische Anpassung in der BVV 2

Mit der Einführung einer Infrastrukturquote von 10% in der revidierten BVV 2 per 1. Oktober 2020 wurde der Auf- und Ausbau einer Infrastrukturquote für Vorsorgeeinrichtungen nochmals erleichtert. Damit konnten die Anlagegruppen als Basisinstrument für Vorsorgeeinrichtungen deutlich an Attraktivität gewinnen.



Ohne fixe Laufzeit: Evergreen-Struktur über zwei Anlagegruppen mit oder ohne Währungsabsicherung

Infrastrukturanlagen sind oft Generationen-Projekte und haben eine lange Lebensdauer. Sie eignen sich daher für eine lange Haltedauer. Um Anlegern dennoch Flexibilität zu bieten, wurden die Anlagegruppen ohne fixe Laufzeit lanciert (Evergreen-Struktur). Der Anleger ist berechtigt, zu jedem Zeitpunkt eine Kapitalzusage gegenüber der Geschäftsführung abzugeben. Das gekennzeichnete Kapital (Kapitalzusagen) wird möglichst zeitnah abgerufen (Capital Calls). Rücknahmen sind nach einer Aufbauphase periodisch möglich. Zudem können Anleger wählen zwischen einer Anlagegruppe, bei der die Fremdwährungsrisiken gegenüber dem Schweizer Franken zu mindestens 80% abgesichert werden (CHF hedged), und einer Anlagegruppe mit der Referenzwährung in Euro.



Infrastruktur mit Fokus auf Nachhaltigkeit profitiert von globalen Megatrends

Infrastrukturanlagen profitieren in ganz besonderem Ausmass von globalen Megatrends wie Bevölkerungswachstum, Urbanisierung, Digitalisierung, Wachstum/Veränderung der Mobilität, Erhöhung des Lebensstandards und Dekarbonisierung der Energieproduktion. Über die Infrastrukturinvestitionen der Anlagegruppen partizipieren Anleger direkt an diesen Trends. Bei der Auswahl der Investitionen bilden Nachhaltigkeitsthemen wie Clean Energy Infrastruktur einen wichtigen Bestandteil. ESG-Kriterien werden durch die Infrastruktur-Investitionsspezialisten von Swiss Life Asset Managers bei der Auswahl ihrer Anlagen berücksichtigt.



«Best of Infrastructure» @ Swiss Life Asset Managers

Anleger profitieren über eine Investition in die Anlagegruppen von der langjährigen und breiten Infrastruktur-Expertise von Swiss Life Asset Managers. Swiss Life investiert seit vielen Jahren für ihre Versicherungsgesellschaften und Drittkunden in Infrastruktur und verfügt über ein Team von über 50 Infrastruktur-Spezialisten, die ein Vermögen von aktuell* rund CHF 10 Mrd. betreuen. Seit Ende 2019 gehört auch das Team der ehemaligen Tochtergesellschaft Fontavis AG dazu, welches im Rahmen der Fusion im Dezember 2021 vollständig in das «Infrastructure Equity»-Team von Swiss Life Asset Management AG übergegangen ist und dieses ideal mit zusätzlicher Expertise im Bereich «Clean Energy Infrastructure» ergänzt. Für die gegenwärtig 14 Kollektivanlage-lösungen sowie weitere Mandate wurden seit Beginn über 1400 Deals analysiert und über 75 Investments getätigt. Zum Portfolio gehören auch mehrere Beteiligungen an Schweizer Infrastrukturunternehmen wie beispielsweise in den Sektoren Energie und Kommunikation.

* per 30.06.2023

Performance Kennzahlen zum 30.06.2023	Anlagegruppe Infrastruktur Global ESG (EUR)	Anlagegruppe Infrastruktur Global ESG (CHF hedged)
Nettoanlagevermögen in mEUR/mCHF	302,80	134,82
Net IRR	8,51%	7,41%
Net TVPI (Total Value / Paid-in Capital)	106,83%	106,28%
PICC (Paid-in Capital / Commitments)	59,86%	51,14%
DPI (Distributions / Paid-in Capital)	-	-
Number of investments	11	1

Eckdaten zu den Anlagegruppen

Anlagegruppe	Infrastruktur Global ESG (EUR)	Infrastruktur Global ESG (CHF hedged)
Anlagekategorie	Anlagen in Infrastrukturen (gemäss Art. 53 Abs. 1 lit. d ^{bis} BVV 2)	Anlagen in Infrastrukturen (gemäss Art. 53 Abs. 1 lit. d ^{bis} BVV 2)
Portfoliomanager	Swiss Life Asset Management AG	Swiss Life Asset Management AG
Revisionsstelle	PricewaterhouseCoopers AG	PricewaterhouseCoopers AG
Administrator	Northern Trust Global Services SE, Leudelange, Luxembourg, Zweigniederlassung Basel	Northern Trust Global Services SE, Leudelange, Luxembourg, Zweigniederlassung Basel
Depotbank	UBS Switzerland AG	UBS Switzerland AG
ISIN	Standard Tranche: CH0568979949 PM-Tranche: CH0596002185	Standard Tranche: CH0568979923 PM-Tranche: CH0596052263
Valor	Standard Tranche: 56897994 PM-Tranche: 59600218	Standard Tranche: 56897992 PM-Tranche: 59605226
Rechnungswährung	EUR	CHF
Währungsabsicherung	Nein	Mind. 80% der Fremdwährungsrisiken werden gegenüber CHF abgesichert.
Lancierungspreis	EUR 100	CHF 100
Jahresabschluss	30.09.	30.09.
Laufzeit	Keine fixe Laufzeit / Evergreen-Struktur	Keine fixe Laufzeit / Evergreen-Struktur
NAV-Frequenz	Vierteljährlich	Vierteljährlich
Erträge	Ausschüttend	Thesaurierend ¹
Angestrebte Zielrendite	Ca. 6,50% p.a. (netto)	Ca. 5,0% p.a. (netto, nach Währungsabsicherung)
Management Fee auf NAV (exkl. MwSt) p.a.	Standard Tranche: 0,22% ² PM-Tranche: 0,00% ³	Standard Tranche: 0,25% ⁴ PM-Tranche: 0,03% ⁴
Indikative TER p.a.	Ca. 1,07%–1,26% ⁵	Ca. 1,10%–1,29% ⁵
Mindestanlagesumme	Standard Tranche: EUR 100 000	Standard Tranche: CHF 100 000
Ausgabe von Ansprüchen	Der Erwerb von Ansprüchen erfolgt im Zuge der Emission von neuen Ansprüchen durch die Anlagestiftung im Rahmen von Kapitalabrufen. Die Ausgabe von Ansprüchen erfolgt nach Festlegung durch die Anlagestiftung (Ausgabetermin). Die Anlagestiftung Swiss Life nimmt in der Regel jeweils per Ende Mai/November («Closing») neue Kapitalzusagen entgegen, wobei diese jeweils spätestens am letzten Bankwerktag bis 16.00 Uhr bei der Geschäftsführung der Anlagestiftung einzutreffen haben. Der Abruf der Kapitalzusagen erfolgt grundsätzlich erst nach vollständigem Abruf (100%) der von der Geschäftsführung bestätigten Kapitalzusagen der Anleger der vorherigen « Closings ».	Der Erwerb von Ansprüchen erfolgt im Zuge der Emission von neuen Ansprüchen durch die Anlagestiftung im Rahmen von Kapitalabrufen. Die Ausgabe von Ansprüchen erfolgt nach Festlegung durch die Anlagestiftung (Ausgabetermin). Die Anlagestiftung Swiss Life nimmt in der Regel jeweils per Ende Mai/November («Closing») neue Kapitalzusagen entgegen, wobei diese jeweils spätestens am letzten Bankwerktag bis 16.00 Uhr bei der Geschäftsführung der Anlagestiftung einzutreffen haben. Der Abruf der Kapitalzusagen erfolgt grundsätzlich erst nach vollständigem Abruf (100%) der von der Geschäftsführung bestätigten Kapitalzusagen der Anleger der vorherigen « Closings », unter Ausklammerung der 5%, welche für einen allfälligen Liquiditätsbedarf zur Währungsabsicherung offen bleiben.

Eckdaten zu den Anlagegruppen

Anlagegruppe	Infrastruktur Global ESG (EUR)	Infrastruktur Global ESG (CHF hedged)
Zahlungsfrist bei Kapitalabrufen	T+6	T+6
Ausgabekommission auf NAV zu Gunsten der Anlagegruppe	0%	0%
Abwicklung Ausgaben	Die Abwicklung (Settlement) der Zeichnungen erfolgt spätestens am 20. Bankwerktag nach dem relevanten Ausgabedatum.	Die Abwicklung (Settlement) der Zeichnungen erfolgt spätestens am 20. Bankwerktag nach dem relevanten Ausgabedatum.
Rücknahme von Ansprüchen	Die Rücknahme von Ansprüchen erfolgt jeweils jährlich per 30. September (Rücknahmetermin), unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist, erstmals per 30. September 2025; jährliche Rücknahmen sind begrenzt auf 20% (resp. maximal EUR 50 Mio.) des investierten Kapitals.	Die Rücknahme von Ansprüchen erfolgt jeweils jährlich per 30. September (Rücknahmetermin), unter Einhaltung einer neunmonatigen Kündigungsfrist, erstmals per 30. September 2025, wobei die Rücknahmebegrenzungen der Anlagegruppe Infrastruktur Global ESG (EUR) zu berücksichtigen sind.
Rücknahmekommission auf NAV zu Gunsten der Anlagegruppe	2,50% Falls Ansprüche valutagerecht weiterplatziert werden, entfällt die Rücknahmekommission.	2,50% Falls Ansprüche valutagerecht weiterplatziert werden, entfällt die Rücknahmekommission.
Abwicklung Rücknahmen	Die Abwicklung (Settlement) der Rücknahme erfolgt spätestens 20 Bankwerktage nach Vorliegen des testierten Nettoinventarwertes per 30. September.	Die Abwicklung (Settlement) der Rücknahme erfolgt spätestens 20 Bankwerktage nach Vorliegen des testierten Nettoinventarwertes per 30. September.
Kurspublikationen	Bloomberg: ASSL/Internet: www.swisslife.ch/anlagestiftung	Bloomberg: ASSL/Internet: www.swisslife.ch/anlagestiftung

¹ Der Stiftungsrat kann Ausschüttungen der Nettoerträge an die Anleger entsprechend der Anzahl Ansprüche beschliessen.

² Dient insbesondere zur Deckung der Aufwendungen des Portfolio Managements (d.h. Investitions- und Commitmentplanung, Implementierung der Strategie, Cash-Flow Management, Koordination und Auswahl von potenziellen Direktanlagen, Festlegung der Massnahmen im Falle von Rücknahmen etc.).
Im Weiteren werden Kosten für externe Dienstleister aus der Management Fee gedeckt (Buchführung, Administration, Revision etc.).

³ PM-Tranchen: Stehen nur Anlegern offen, welche mit der Swiss Life Asset Management AG eine spezielle Vereinbarung abschliessen, oder bestehenden Vermögensverwaltungskunden der Swiss Life Asset Management AG.

⁴ Wovon 0,03% für Aufwendungen im Zusammenhang mit der FX-Absicherung belastet werden.

⁵ Die indikative TER bei einer Investition über die normalen Tranchen umfasst sowohl geschätzte Kosten der Anlagegruppe als auch TER-Schätzungen der Zielfonds ohne allfällige Performance Fees auf Zielfondsebene auf einer geglätteten Basis über eine Anlagedauer von 25 Jahren. Die Bandbreite basiert auf einer Modellberechnung gemäss der Zusammensetzung des Investitionsportfolios und in Annahme verschieden hoher durchschnittlicher Volumina und unter Berücksichtigung des Einsatzes von kostengünstigeren Anteilsklassen auf Zielfondsebene bei einem höheren Volumen der Anlagegruppe. Während der Aufbauphase kann die effektive TER höher ausfallen.

Die Prospekte sind unter www.swisslife.ch/anlagestiftung abrufbar.

Haftungsausschluss: Die vorliegende Publikation enthält Werbung.

Dieses Dokument wurde mit grösstmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Wir bieten jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnen jede Haftung für Verluste ab, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen könnten. Das Dokument kann «zukunftsgerichtete Aussagen» enthalten, welche unsere Einschätzung und unsere Erwartungen zu einem bestimmten Zeitpunkt ausdrücken; dabei können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere Einflussfaktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden. Die hierin enthaltenen Informationen dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind nicht als Vertragsdokument oder als Anlageberatung zu verstehen. Für die Prognose zukünftiger Wert- und Preisentwicklungen sind historische Wertentwicklungen keine ausreichende Basis. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist kein Indikator für laufende oder zukünftige Wertentwicklungen. «Swiss Life Asset Managers» ist der Markenname für die Vermögensverwaltungsaktivitäten der Swiss Life-Gruppe. Sämtliche Dokumente, welche die rechtliche Grundlage für eine allfällige Investition bilden, können kostenlos bei der Anlagestiftung Swiss Life, Postfach, 8022 Zürich, Tel. 043 547 71 11 bezogen werden. Der Kreis der Anleger ist beschränkt auf Einrichtungen der 2. Säule und der Säule 3a sowie sonstige steuerbefreite Einrichtungen mit Sitz in der Schweiz, die ihrem Zweck nach der beruflichen Vorsorge dienen und Personen, die kollektive Anlagen für diese Einrichtungen verwalten, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt werden und bei der Stiftung ausschliesslich Gelder für diese Einrichtungen anlegen. Mehr Informationen auf www.swisslife-am.com. Quelle: Swiss Life Asset Managers.